

das märchen von den verdorbenen affen

es war vor millionen jahren
es ist vielleicht noch länger her:
die erde war einmal gewesen
der menschheit kraft schwoll ach so sehr
dass sie zerbarst, so nachzulesen
bis in die allerletzten phasen
auf tafeln, die durchs weltall rasen

zunächst umkreisten diese splitter
sinnlos die sonne, deren strahlen
allmählich energie verloren
(ersparn wir uns die nackten zahlen)
was zählt, ist: leben ward geboren
auf dem, was menschen 'venus' nannten
bevor sie ins verderben rannten

wieder kam dauer in die zeit
wieder erwachsen kreaturen
ähnlich den erdschen menschenaffen
und hinterließen erste spuren
der nachwelt, machten sich zu schaffen
mit ihren zähnen, ihren händen
und zeichneten auf höhlenwänden

es kam die zeit des steins, des eisens
die kreaturen wurden klug:
sie machten sich das land zu eigen
durchwühlten felder mit dem pflug
und tanzten einen ersten reigen
die venus wurde ihr planet
von dem beherrscht, der aufrecht geht

die urgemeinschaft blieb bestehen
dafür entfiel die sklaverei
weil keiner einen andern beugte
und die gedanken blieben frei
und alle kraft, die man erzeugte
galt der beantwortung von fragen
kein wichtigtuer ließ sich tragen

vernunft regierte unentwegt:
die macht blieb angelegenheit von allen
und man entschloss sich, ewig ohne
gewalt zu leben, ohne qualen
kein kopf trug jemals eine krone
erobert wurden höchstens herzen
geboren wurde ohne schmerzen

bis man die trümmer jener erde
bei flügen in den himmel fand
und die entdeckten todeszeichen
als kämen sie von götterhand
wert hielt, sich ihnen anzugleichen
bald ward zum höchsten ziel die macht
(Kassandra wurde ausgelacht)

zuerst hielt man es noch geheim
doch dann wurde es ausprobiert
bald gab es länder, gab es staaten
von arroganten herrn regiert
die andern alle warn verraten
es wurden kriege eingeführt
und hass und gier und neid geschürt

so lief es weiter sukzessive:
ein letzter großer krieg begann
sein ende überlebte keiner
und nichts fing mehr von vorne an
millionen splitter, klein und kleiner
umrundeten den Sonnenball
nach einem allerletzten knall

verloschen ist der venusglanz
am großen weiten himmelszelt
ein platz für leben in der welt
und zeit dafür wird langsam knapp
das leben gräbt sich selbst sein grab
und lässt sich eine chance nur:
die affenwelt auf dem merkur

(märz 1969)